NATUR HEIMAT WANDERN

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Biberach

Der SAV der Ortsgruppe Biberach machte vom 05. – 08.04.2022 vier wundervolle Wanderungen im Remstal

Die Wanderfreunde des Schwäbischen Albvereins haben in der ersten Aprilwoche vier wundervolle Tage im Remstal verbracht. Schon am ersten Tag wurde bei Essingen ein Zwischenstopp zur ersten Wanderung eingelegt. Auf einer Rundtour wurde durch die verschneite kalte Landschaft über Lauterburg zur Remsquelle gewandert. Am folgenden Tag wurden zwei Touren angeboten. Die erste Gruppe wurde zum Furtlespass gefahren. Hier startete die anspruchsvolle Wanderung. Über den Hornberger Flugplatz führte der Weg zum kalten Feld und weiter zur Reiterleskapelle. Bei spektakulären Ausblicken ging es nach Degenfeld. Die zweite Gruppe startete in Schwäbisch Gmünd. Wir bestaunten den historischen Kreuzweg und die Felsenkapellen. Weiter ging es bergan hinauf zum Himmelsgarten. Auf dem Rückweg hatten wir Spaß mit der Kugelbahn. In der Stadt noch kleiner Rundgang zum Gold und Silberforum sowie zum Rokokoschlösschen. Nun wurde nach Degenfeld gefahren um sich mit der ersten Gruppe zu treffen. Wer noch nicht genug hatte konnte nochmals 6 km die Glasklinge hochwandern und über die Bernharduskapelle zum Furtlespaß gelangen. Wer es gemütlicher haben wollte durfte beim Spaziergang ab dem Hotel durch das Felsenmeer im Wental mitgehen. Am dritten Tag starteten wir am Himmelsgarten in Schwäbisch Gmünd zum Kloster Lorch. Über Haselbach zum Ortsrand von Altdorf und weiter zur Attraktion Hohler Stein. Weiter über Bruck zur sensationellen Schelmenklinge und unserem Tagesziel Kloster Lorch. Hier besichtigten wir die Anlage. Am letzten Tag fuhren wir nach Strümfelbach um am historischen Rathaus zu starten. Vorbei an einer Vielzahl von Fachwerkhäusern aus dem 16. Jahrhundert und dem Künstleratelier Nuss ging es zur Y-Burg. In Stetten wurden wir vom Bus abgeholt und zur Schlusseinkehr nach Fellbach gebracht. In dem rustikalen Besen ließen wir die Wandertage gemütlich ausklingen. Mit vielen schönen Eindrücken gingen die Wandertage zu Ende.